

# Öffentliches Verzeichnisse

## Verzeichnisse: versdiagnose GmbH

Gemäß Art. 30 DSGVO

Die DSGVO schreibt in Art 30 vor, dass durch den Beauftragten für den Datenschutz jedermann in geeigneter Weise die folgenden Angaben zu machen hat.

1. Name der verantwortlichen Stelle: versdiagnose GmbH

2. Geschäftsführer: Frau Katrin Bornberg  
Herr Florian Weihe

3. Beauftragter Leiter der Datenverarbeitung: Herr Kay Pitzschel

4. Anschrift der verantwortlichen Stelle: Prinzenstrasse 16, 30159 Hannover

5. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Verarbeitung oder Nutzung:

Verbindliche, onlinebasierte Risikoprüfung der angeschlossenen Gesellschaften mit der darauffolgenden Selektion, Angebotserstellung und Beantragung beim Versicherer durch den Nutzer der Programme. Durchführung der Speicherung und Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten für diese Zwecke sowie im Auftrag anderer verantwortlicher Stellen wie z.B. Versicherungspools, Versicherungsgesellschaften, Vertriebe o.a. Eine ausführliche Leistungsbeschreibung von vers.diagnose finden sie hier: [Leistungsbeschreibung](#)

6. Beschreibung der betroffenen Personengruppe und diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien

Es gibt zwei grundlegend verschiedene betroffenen Personengruppen

a) Nutzer der Programme

Je nach Integration werden in diesem Falle alle Kontaktdaten des Nutzers abgelegt um die erstellten Ergebnisse dem Nutzer zu ordnen zu können, für Zwecke der Rechnungsstellung, zum personalisieren der aufbereiteten Ergebnisse, des Eindrucks der Vermittler-/Makler-/Agenturdaten.

b) Versicherungsnehmer oder versicherte Person

- Daten der Versicherungsnehmer (Adressdaten, Versicherungsvertragsdaten, Geburtsdatum, Daten zu Versicherungsleistungen, Bankverbindungen)  
- Daten der versicherten Personen (Gesundheitsdaten, Adressdaten, Versicherungsvertragsdaten, Geburtsdatum, Daten zu Versicherungsleistungen)

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können.

a) Interne Stellen

Interne Stellen wie der Vertrieb und die Buchhaltung haben direkten Zugriff auf die Daten der Nutzer der Programme

b) Externe Dienstleister im Rahmen einer Funktionsübertragung oder Auftragsverarbeitung

- Zum Zwecke der Angebots- und Antragserstellung werden dem Versicherer die notwendigen Vertragsdaten übermittelt.  
- Je nach Integration werden die Daten über eine Schnittstelle dem aufrufendem Programm übermittelt.

8. Regelfristen für die Löschung der Daten

- Die Daten der Gruppe „a“ werden nach Beendigung des Vertragsverhältnisses mit einer Übergangszeit von 6 Monate entfernt.

- Die Daten der Gruppe „b“ werden maximal 21 Tage gespeichert. Dieser Zeitraum setzt sich zusammen aus dem maximal möglichen Bearbeitungszeitraumes (14 Tage) und einer 7 tätigen Frist für auftretene Fragen. Angebote und Anträge werden nur für den Zeitraum der aktuellen Sitzung gespeichert.

9. Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Die versdiagnose GmbH übermittelt keine Daten an Stellen außerhalb der europäischen Union bzw. dem europäischen Wirtschaftsraum.